



**BUNDESWEHR**

# PRESSEMITTEILUNG

Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

## PRESSETERMINHINWEIS

### Einweihung des Marinearsenals „Warnowwerft“ am Standort Rostock durch Verteidigungsministerin Christine Lambrecht

Am 11. Januar 2023 wird die Bundesministerin der Verteidigung Christine Lambrecht das Marinearsenal (MArs) Warnowwerft am Standort Rostock-Warnemünde besuchen, um dort zusammen mit der Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern Manuela Schwesig und der Präsidentin des Bundesamts für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) Gabriele Korb die neue Betriebsstätte offiziell einzuweihen.

Die Etablierung einer leistungsfähigen Instandhaltungsbasis im Bereich der Ostsee wird zur Entlastung des MArs an seinem Hauptstandort Wilhelmshaven beitragen. Künftig werden auch hier Eigeninstandsetzungen von Schiffen und Booten der Deutschen Marine durchgeführt. Mittelfristig kann damit die materielle Einsatzbereitschaft der seegehenden Einheiten der Marine und somit die Fähigkeit zur Landes- und Bündnisverteidigung signifikant erhöht werden.

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) hatte Mitte 2022 einen Kaufvertrag zum Erwerb des Industriegeländes geschlossen. Seitdem läuft der Aufbau der Betriebsstätte MArs Warnowwerft planmäßig.

#### Hintergrundinformationen zum MArs:

Das MArs gehört zum Geschäftsbereich des BAAINBw und hat den Auftrag, die Einsatzbereitschaft der Deutschen Marine sicherzustellen. Der Zuständigkeitsbereich umfasst neben Schiffen und Booten auch die Landanlagen und landgebundenen Einheiten der Marine, u.a. Marineschulen, Funkstationen, Munitionsdepos.

Kernaufgaben sind die Planung und Durchführung von Materialerhaltungsmaßnahmen oberhalb der Ebene der Truppeninstandhaltung sowie die Instandsetzung der Führungs- und Waffeneinsatzsysteme durch die Arsenalbetriebe. Die Dienststelle nimmt alle Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten vor, die von der Marine mit Bordmitteln nicht erledigt werden können.



**BUNDESAMT FÜR AUSTRÜSTUNG,  
INFORMATIONSTECHNIK UND  
NUTZUNG DER BUNDESWEHR**

**PRESSE- UND INFORMATIONSS-  
ZENTRUM**

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1  
56073 Koblenz

Tel. +49 (0) 261 400-12821

Fax +49 (0) 261 400-12822

E-Mail: [pizain@bundeswehr.org](mailto:pizain@bundeswehr.org)

[WWW.BUNDESWEHR.DE](http://WWW.BUNDESWEHR.DE)

AUSRÜSTUNG

## Hinweise für die Medien

Ablauf am 11. Januar 2023:

Sammelpunkt: **Gästeparkplatz** des Marinearsenals  
(*Wegbeschreibung siehe Anhang bzw. QR-Code*)  
**Ein Einlass über die Hauptwache (Werftallee 10, 18119 Rostock) ist NICHT möglich.**  
Der Weg zum Parkplatz ist ab der Hauptwache ausgeschildert, dort stehen reservierte Parkplätze zur Verfügung. Bitte folgen Sie dazu der **Beschilderung „PRESSE“** oder nutzen Sie den QR-Code:



Bis 14:00 Uhr	Eintreffen der Medienvertretenden
14:00 – 14:30 Uhr	Überprüfung der mitgeführten Technik und Akkreditierung
14:30 – 14:45 Uhr	Shuttle-Transport zum Veranstaltungsort
14:45 – 15:40 Uhr	Einweisung und Positionierung im Pressebereich
15:40 – 16:45 Uhr	Begrüßung, Ansprachen und Festakt <ul style="list-style-type: none"><li>- Verteidigungsministerin Christine Lambrecht</li><li>- Ministerpräsidentin Manuela Schwesig</li><li>- Präsidentin BAAINBw Gabriele Korb</li><li>- Enthüllung Namensschild und symbolische Schlüsselübergabe</li></ul>
Anschl.	Ende Pressetermin und Abreise

### Akkreditierungsverfahren:

Sie werden gebeten, sich mit beiliegendem Akkreditierungsformular **bis Dienstag, 10. Januar 2023, 12 Uhr** unter u.a. Email-Adresse anzumelden:

Presse- und Informationszentrum AIN  
E-Mail: [pizain@bundeswehr.org](mailto:pizain@bundeswehr.org)  
Tel: +49 (0) 261 400 – 12825  
Fax: +49 (0) 261 400 – 12822

**Später eingehende Akkreditierungen können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden. Ohne Akkreditierung ist ein Zutritt zum Veranstaltungsort nicht möglich. Der Personalausweis/Reisepass ist unbedingt mitzuführen. Die Anzahl für zugelassene Medienvertreter ist aus Kapazitätsgründen begrenzt.**

### Besondere Hinweise:

Innerhalb geschlossener Räume bitten wir um das Tragen einer FFP2-Maske. Wann immer möglich, ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.

Wegbeschreibung:

Sammelpunkt und Einlass der Presse ist der Gästeparkplatz des MArS.

